Ferdinand von Gottes genaden
Erzhertzog zu Österreich

Ersamen lieben getreuen. Wir haben Euch vor langst, nach der Er-
samen vnsers lieben getreuen N. Burgermaister vnnd Rat-
man der Stadt Görlitz, vnnderthenigst bitt vnnd Zulanger-
gnädiglich anhaelgt. Ir wöllet sich gegen den Ehrentugen-
den vnsern lieben getreuen, Caspar von Schönaich zu Wetzhen-
dorf, Rom: Kü: Mt: Rat, der zeit vnnd Hauptman der Lagen vnnd
Bresslau, auch der Herrschaft Bolcau vnnd Leobel, Hanßlmaier
lend die sechs tausent gulden, Die Ihme die von Görlitz
zu zahlen schuldig, In der zwy Herrschaft, neben Eure vnnd Eurer
Haffen, In erwegung, das Ir dagegen, oberlis sich der sachen
vnnd sich khainer gefar, vnnd nachtel zu besorgen, hettet ir
alles laut vnnd Inhallt beuelchs do zumall derhalben
dis schreiben geschehen, Vnnd hetten vnnd genzlich
bersehen, Ir wurdet Euch gegen den aller vnnderthenigen
Gutwillikhait erweisen haben, Welches aber von Euch
geraugert vnnd abgeschlagen worden, Das vnns gleichwoll
noch gefallt vnnd gelegenhait der sachen, nit wenig erbarmbdet
khommen auch doch vnns nit anders erfinden, allaine das solche
verzaigerung von Euch aus vnnachbarlichen willen, gegen denen
von Görlitz erfolget, Dieweil dann Ew: andeutet, das
der von Görlitz Euch das gut Bertzig, vnnd die gantze Statt
Görlitz zum vnnderthanen eingesetzt, Das Ir Euch khains

554
+
1600 fl

Der Herrschaft Bolcau
Wardein und Landhauptman
Ritter